CE

Artikelnummer
2020510WH20; 2020510WH30; 2020510WH50;2020510WH80; 2020510WH100; 2020510WH120; 2020510WH150; 2020510WH200; 2020510WH320; 2020510WH500

Vor Inbetriebnahme die Betriebsanleitung aufmerksam lesen!
Sicherheitshinweise beachten!
Dokument aufbewahren!

Schefer Deutschland, Winterbruckenweg 36, D-86316 Friedberg-Derching Tel. +49 (0)821 567490, Fax: +49 (0)821 567493320, www.schefer-deutschland.de

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der hydr. Wagenheber ist ein ortsveränderliches, handbetriebenes Hubgerät zum teilweisen Heben und Senken von Lasten, z.B. einseitiges Anheben von Kraftfahrzeugen um Radwechsel durchführen zu können.
Nur für Handbetrieb geeignet.
Nicht für Dauerbetrieb zugelassen.
Nicht geeignet für den Einsatz in explosionsgefährdeten Räumen.
Nicht geeignet für Einsatz in aggressiver Umgebung.
Änderungen an den Wagenhebern sind nur mit unserer ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung erlaubt. Technische Daten und Funktionsbeschreibung beachten!

Unfallverhütungsvorschriften

Es sind jeweils die im Einsatzland gültigen Vorschriften zu beachten. 1)
In Deutschland z.Zt.
BGV D 8 Winden- Hub- und Zuggeräte
EN 982 Sicherheitstechnische Anforderungen hydraulischer Geräte
EN 1494 - Ortsveränderliche Hubgeräte
ISO 11530 – Hydraulische Unterstellheber
DIN 76024 Handbetriebene Unterstellheber für Kraftfahrzeuge
EG-Richtlinie 2006/42/EG Maschinenrichtlinie
1) in der jeweils gültigen Fassung

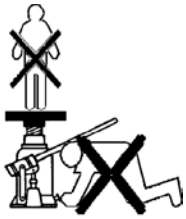
Sicherheitshinweise

Bedienung, Einsatz und Wartung nur durch:
Beauftragtes, qualifiziertes Personal
(Definition für Fachkräfte nach IEC 364)
Qualifiziertes Personal sind Personen, die aufgrund Ihrer Ausbildung, Erfahrung, Unterweisung sowie Kenntnisse über einschlägige Normen und Bestimmungen, Unfallverhütungsvorschriften und Betriebsverhältnisse von den für die Sicherheit der Anlage Verantwortlichen berechtigt worden sind, die jeweils erforderliche Tätigkeit auszuführen und dabei mögliche Gefahren erkennen und vermeiden können.

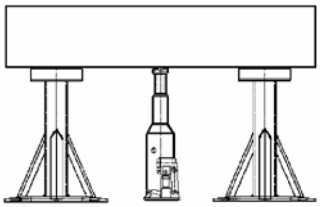
- **Der Bediener ist für das sichere Ansetzen des Hebers verantwortlich.**
- **Das Gerät ist mit seiner zulässigen Höchstbelastung gekennzeichnet - die zu hebende Last darf diese Höchstbelastung nicht überschreiten.**

Einsatz als Wagenheber:

Das Gerät an der vom Fahrzeughersteller vorgesehenen Stelle so ansetzen, dass nicht unter das Fahrzeug gegriffen werden muss.
Es darf nur der vom Fahrzeughersteller bestimmte Wagenhebertyp verwendet werden (siehe Betriebsanleitung für das Fahrzeug, Rubrik „Radwechsel“)
Das Befördern von Personen, sowie der Aufenthalt im Gefahrenbereich ist verboten.
Aufenthalt unter gehobener Last ist ohne zusätzliche Abstützung nicht erlaubt.



Bei unvermeidlichen Arbeiten unter dem Fahrzeug ist die angehobene Last sicher abzustützen (z.B. durch Unterstellböcke).



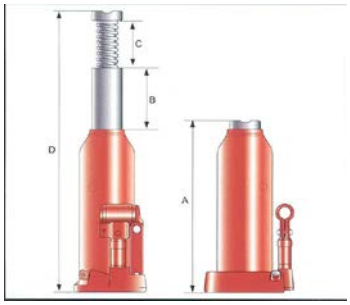
Bitte beachten: unsere Geräte sind nur für den Innenbereich geeignet!

Die Last nie in gehobenem Zustand unbeaufsichtigt ohne zusätzliche Abstützung stehen lassen.
Nie in bewegliche Teile greifen.
Mängel sind sofort sachkundig zu beheben.
Der Wagenheber muss so angesetzt werden, dass nur senkrechte Kräfte auf den Heber wirken.
Auf den Wagenheber dürfen keine Seitenkräfte wirken.
Auf Standsicherheit, sicheren Standplatz und auf festen Untergrund achten.
Teile bzw. Fahrzeuge nur einseitig anheben.
Nie an angehobener Last mit zusätzlichem Hebegerät heben.
Der Wagenheber darf nur auf Druck belastet werden.
Fahrzeuge oder Lasten gegen Abrollen, Abgleiten, usw. sichern.

Tragfähigkeit entsprechend technischem Datenblatt bzw. Typenschild, nicht überschreiten.

Vor Erstinbetriebnahme durch Sachkundigen prüfen.

Mindestens 1x jährlich Prüfung durch Sachkundigen durchführen lassen.
Inspektions- und Wartungsintervalle unbedingt einhalten!
Nur original Zubehör- und Ersatzteile verwenden; sichere Funktion sonst nicht gewährleistet.



Technische Daten:

Artikel		2020510WH20	2020510WH30	2020510WH50	2020510WH80	2020510WH100
Tragfähigkeit, t		2,0	3,0	5,0	8,0	10,0
Höhe min., mm	A	168	188	207	222	222
Hub, mm	B	100	115	125	145	145
Spindelweg, mm	C	48	60	70	80	80
Höhe max., mm	D	316	363	402	447	447
Eigengewicht, kg		2	2,8	3,7	4,8	4,8

Artikel		2020510WH120	2020510WH150	2020510WH200	2020510WH320	2020510WH500
Tragfähigkeit, t		12,0	15,0	20,0	32,0	50,0
Höhe min., mm	A	227	227	235	260	280
Hub, mm	B	150	150	150	160	170
Spindelweg, mm	C	80	80	60	-	-
Höhe max., mm	D	457	457	445	420	450
Eigengewicht, kg		6	7	8,6	17,8	25,8

Funktionsbeschreibung

Der hydraulische Wagenheber ist ein handbetätigtes, hydraulisches Hubgerät.
Über einen Pumpkolben wird hydraulischer Druck auf dem Lastkolben erzeugt.
Ein Rückschlagventil verhindert unbeabsichtigtes Absinken der Last.
Durch ein eingebautes Druckbegrenzungsventil wird das hydraulische System vor Überlastung geschützt.
Mittels einem Schraubsitzventil kann die Last kontrolliert abgesenkt werden.

Einsatzhinweise

Bitte um Beachtung:
Wagenheber nur auf ausreichend befestigtem (standfestem) Boden einsetzen!
Erforderlichenfalls Unterlagen verwenden (z.B. stabile Holzbohlen).
Auf Freigängigkeit des Pumphebels achten!

Bedienungsanleitung

Wagenheber an der vom Fahrzeughersteller vorgesehenen Stelle bzw. unter der Last ansetzen und so platzieren, dass nicht unter die schwebende Last (Fahrzeug) gegriffen werden muss.
Pumphebelende mit Stanzung in den Hebelhalter einstecken und durch Linksdrehen eine feste Verbindung zwischen beiden Teilen herstellen.
Damit kann der Wagenheber mittels Pumphebel unter die zu hebende Last geschoben und nach Gebrauch wieder herausgezogen werden. Gleichzeitig wird damit das Abgleiten des Pumphebels vermieden.

Heben:

Je nach Heber-Ausführung die vorhandene Einstellspindel bis zum Ansatzpunkt der Last herausdrehen.
Bei geöffneter Ablassschraube einige Male leer durchpumpen (Pumphebel Auf- und Abbewegen).
Ablassschraube durch Rechtsdrehen mit dem Pumphebel schließen.
Pumpbewegungen ausführen; Pumphebelbewegungen ganz ausnützen.
Die gehobene Last ist während der Arbeitsphase sicher abzustützen (z.B. durch Unterstellböcke).
Während der Arbeitsphase dürfen sich keine Gegenstände in der umliegenden Fläche der angehobenen Last befinden.

Absenken der Last:

Beim Absenken dürfen sich keine Hindernisse im Bereich der zu senkenden Last befinden. Der Senkweg muss frei sein!
Last leicht anheben, zusätzlich vorhandene Abstützvorrichtung entfernen.
Pumphebelende auf Ablassventilschraube stecken und Ablassschraube durch Linksdrehen (max. 1/2 Umdrehung) langsam und gefühlvoll öffnen.

Achtung:
Durch zu schnelles bzw. zu weites Öffnen steigt die Senkgeschwindigkeit.
Der Bediener ist für gefühlvollen Senkvorgang verantwortlich!
Nach Beendigung der Arbeit Kolben und Spindel ganz einfahren.

Inspektions- und Wartungsanleitung

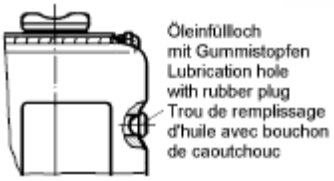
Vor Inspektions- und Wartungsarbeiten ist der hydraulische Wagenheber durch geeignete Maßnahmen zu entlasten!

Inspektionsintervalle	Wartungs- und Inspektionsarbeiten
täglich bzw. vor jedem Einsatz	Sichtprüfung. Funktion des Wagenhebers. Ist Leckage vorhanden? Bewegliche Teile reinigen und einfetten.
halbjährlich	Bewegliche Teile reinigen und ölen. Bei seltener Verwendung Hubkolben hochpumpen und wieder ganz einfahren.
jährlich	Ölstand kontrollieren. Sämtliche Teile des Hebers auf Verschleiß prüfen und falls erforderlich, defekte Teile auswechseln. Sachkundigenprüfung durchführen lassen. Typenschild auf Lesbarkeit prüfen.
alle 2 Jahre	Ölwechsel durchführen.

Die Lebensdauer des Gerätes ist begrenzt, verschlissene Teile müssen rechtzeitig erneuert werden.

Öl nachfüllen, Ölwechsel

- Gummistopfen öffnen
- Alte Hydraulikflüssigkeit entfernen
- Neue Hydraulikflüssigkeit einfüllen
- Gummistopfen schließen



Hydrauliköl-Empfehlung:

Hydrauliköl HL 15 (HL 22) DIN 51 524 (ISO VG 15-22)
Auf Ölstand und unbedingte Sauberkeit achten!

Das Altöl ist entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen!

Betriebsstörungen und ihre Ursachen

Wenn Betriebsstörungen auftreten, dürfen keine Hubvorgänge mehr durchgeführt werden.

Störung	Ursache	Beseitigung
Pumpe erzeugt keinen Druck	Ablassschraube ist geöffnet	Ablassschraube schließen
Kolben bewegt sich trotzt Pumpbewegungen nicht	Beanspruchung zu groß, Druckbegrenzungsventil wirksam	Beanspruchung verringern
Hubarm sinkt selbstständig ab	Undichtigkeit im Hydrauliksystem Rückschlagventil schließt nicht mehr oder Ventilsitz ist durch Verschmutzung undicht . Ablassventil schließt nicht mehr oder Ventilsitz ist durch Ölverschmutzung undicht	Wartungsarbeiten durchführen Reinigen bzw. Austauschen . Reinigen bzw. Austauschen
Ölverlust am Wagenheber	Dichtungselemente verschlissen	Dichtungselemente austauschen

Entsorgung

Nach Außerbetriebnahme sind die Teile des Wagenhebers entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen der Wiederverwertung zuzuführen bzw. zu entsorgen!

EU-Konformitätserklärung

im Sinne der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42EG

Hiermit erklären wir, dass

Wagenheber WH Premium

2020510WH20; 2020510WH30; 2020510WH50;2020510WH80; 2020510WH100;
2020510WH120; 2020510WH150; 2020510WH200; 2020510WH320; 2020510WH500

zum teilweisen Heben und Senken von Lasten auf ebenem, befestigtem Boden in der gelieferten Ausführung folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht:

EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Angewendete harmonisierte Normen, insbesondere:

DIN EN ISO 12100-1; DIN EN ISO 12100-2
EN 982; DIN EN 1494

Angewendete nationale Normen und technische Spezifikationen, insbesondere:

BGV D8; DIN 76024, ISO 11530

September 2024 _____.
(Datum/Unterschrift/Firmenstempel)

Schefer Deutschland
Winterbruckenweg.36
86316 Friedberg-Derching

Für Komplettierung, Montage und Inbetriebnahme gem. Betriebsanleitung zeichnet verantwortlich:

Ort: ..... Datum: .....

Verantwortlicher: ..... Firma: .....